

Internationale Amtshilfe im  
liechtensteinischen  
Finanzmarkt- und Steuerrecht

Katja Gey

# Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis.....	VII
Literaturverzeichnis.....	XI
Materialienverzeichnis.....	XIII
I. Einführung.....	1
II. Internationale Amtshilfe und Rechtshilfe.....	4
1. Abgrenzung.....	4
2. Landesinterne Amtshilfe.....	11
3. Rechtshilfe.....	14
III. Internationale Zusammenarbeit im Finanzmarktbereich.....	17
J. Allgemeines.....	17
2. Inhalt der Amtshilfe und Verfahren.....	20
3. Amtshilfe und Bankgeheimnis.....	22
4. Amtshilfe gemäss Bankengesetz.....	24
a) Grundprinzipien der Amtshilfe in der Rechtsprechung zum Bankengesetz.....	26
aa) Grundsatz der Spezialität.....	27
bb) Grundsatz der Vertraulichkeit.....	28
cc) Prinzip der langen Hand.....	28
dd) Grundsatz der Verhältnismässigkeit.....	29
ee) Verwaltungsverfahren.....	30
b) Amtshilfe und Datenschutz.....	32
5. Amtshilfe bei Insiderhandel und Kursmanipulation gemäss Marktmissbrauchsgesetz.....	33
a) Verbot des Insiderhandels und der Marktmanipulation.....	35
b) Amtshilfe.....	38
c) Beseitigung der Unzulänglichkeiten des MG.....	48
6. Bekämpfung der Geldwäscherei.....	51
IV. Internationale Zusammenarbeit im Steuerbereich.....	54
1. Grundsätzlich keine Zusammenarbeit in Fiskalsachen.....	54
2. Bestehende Ausnahmen vom generellen Fiskalvorbehalt.....	56
a) Rechtshilfevertrag mit den USA.....	56
b) Zinsbesteuerungsabkommen.....	58
c) Rechtshilfe bei Mehrwertsteuerbetrug.....	64
3. Künftige Entwicklungen.....	65
a) Schengen.....	65
b) Weitere Entwicklungen und laufende Verhandlungen: TIEA mit den USA, Betrugsbekämpfungsabkommen mit der EU, OECD.....	73
V. Zusammenfassung und Würdigung.....	83